

Teilzeitantrag abgelehnt

Beitrag von „Rets“ vom 2. Februar 2020 07:30

Das Problem, was Bolzold beschreibt, ist doch offensichtlich. Teilzeit beim Beamten impliziert doch jedes Jahr das Recht voll zurück zu kommen. Damit muss das Land den Platz dafür erhalten. Im Grunde impliziert Teilzeit systematisch auch immer befristete Verträge für andere.

Man könnte das (zumindest ein wenig) auffangen, wenn man Teilzeit an gewisse zeitliche Verpflichtungen knüpft: Teilzeit kann nur 3x in Folge für ein Jahr belegt werden und muss danach für 5/ 10 /... Jahre festgelegt sein (oder sofort für entsprechende Dauer).

Daneben gibt es natürlich das Problem, dass allerorten ein hausgemachter Stellenmangel vorliegt, gleichwohl ist das ein entscheidender Bereich, der saubere und verantwortliche Planung verlangt.